



Therapie- Begleitbuch

.....

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Angehörige!

Das Therapiebegleitbuch soll Ihnen als „Wegweiser“ während ihrer Therapiezeit dienen.

Sie finden darin alle wichtigen Namen und Telefonnummern Ihrer Bezugspersonen.

Zu Beginn einer Therapie, ob im Rahmen eines Klinikaufenthaltes oder in der ambulanten Therapie, ist das gemeinsame Festlegen der erreichbaren Ziele sinnvoll.

Um erfolgreich an Ihren Zielen innerhalb der Therapie zu arbeiten, ist es hilfreich diese schriftlich zu fixieren, regelmässig zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Bedenken Sie auch Ihre persönlichen Ressourcen (Fähigkeiten und Reserven), die Sie einsetzen können, um Ihre Ziele zu erreichen.

Sie werden zusammen mit den TherapeutInnen ein individuelles Therapieprogramm ausarbeiten und einen Teil der Übungen in dem Buch festhalten, damit Sie sie selbstständig durchführen können.

Mit der regelmässigen und korrekten Durchführung Ihrer Heimübungen erhöhen Sie den Erfolg der Therapien deutlich und tragen wesentlich zur Erreichung Ihrer Ziele bei.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und viel Freude bei der Therapie!

Impressum

Copyright 2006 bei
Interessengemeinschaft Physiotherapie
in der Neurorehabilitation (IGPNR)
www.igptr.ch

Mitwirkende:

Simone Albert, Felix Platter-Spital, Basel
Ida Dommen Nyffeler, Rehabilitation Kantonsspital Luzern
Barbara Rau, selbstständig, Genf
Stefan Schädler, Spital Region Oberaargau, Langenthal
Barbara Schiel-Plahcinski, Reha Rheinfelden
Sandra Signer, Bürgerspital Solothurn
Regula Steinlin Egli, selbstständig, Binningen b. Basel

Bezugspersonen

Arztdienst

Name:

Tel-Nr:

Physiotherapie

Name:

Tel-Nr:

Ergotherapie

Name:

Tel-Nr:

Logopädie

Name:

Tel-Nr:

Psychologie

Name:

Tel-Nr:

.....

Name:

Tel-Nr:

.....

Name:

Tel-Nr:

Mein Fernziel

Was möchte ich in Zukunft wieder erreichen?

Was ist mein Wunsch?

Meine Ressourcen

Was gelingt mir gut? Was kann ich? Was habe ich gelernt?

Was sind meine Fähigkeiten?

Was hilft mir in meinem alltäglichen Leben

Welche Hilfsmittel nutze ich? Welche Personen helfen mir?

Meine Schwierigkeiten

Was bereitet mir Mühe? Wo brauche ich Hilfe?

Die Goal Attainment Scale

Die Zielerreichungs-Skala als individueller Erfolgsnachweis

TherapeutIn und PatientIn treffen gemeinsam eine Zielvereinbarung, in welcher sowohl quantitative als auch qualitative Merkmale definiert werden können. Wir orientieren uns **an individuellen Alltagsaktivitäten**, welche durch die Therapie verbessert werden sollen. Pro Zielbereich werden dabei 5 mögliche Zielniveaus definiert.

Niveau 1: Viel mehr als erwartet	Score: +2
Niveau 2 Etwas mehr als erwartet	Score: +1
Niveau 3: Wie erwartet	Score: 0
Niveau 4: Etwas weniger als erwartet	Score: -1
Niveau 5: Viel weniger als erwartet	Score: -2

Nach einer zu Beginn festgelegten Zeit (Kontrolltermin) wird das erreichte Ziel überprüft und danach gemeinsam das weitere Vorgehen (neue Zielformulierung oder Anpassung der Zielniveaus) festgelegt.

Therapieziele

Die Zielvereinbarung zu Beginn einer Therapie hilft der TherapeutIn die Massnahmen auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche anzupassen. Dabei sind auch Fragen zu diskutieren, wie: Was wird durch die Therapie möglich sein? Welche Einschränkungen sind zu erwarten?

Setzen Sie sich Ziele, die Ihren Alltag betreffen: Der Einkauf im Laden um die Ecke oder das selbständige Aufstehen aus dem Bett. Ziele sollten immer so definiert werden, dass sie fordernd, aber erreichbar und daher motivierend sind. Zudem sollten Sie eindeutig messbar sein, sodass Therapieergebnisse deutlich werden.

Bitte denken Sie daran, dass Erfolge auch wesentlich von Ihnen abhängen, von der Disziplin bei der Durchführung Ihrer Übungen oder Ihrem Verhalten im Alltag. Dazu gehören vielleicht auch Anpassungen in Ihrer Umgebung.